## Hygienekonzept zur Wiederaufnahme des Trainings- und Spielbetriebs im Rahmen der Corona-Pandemie

Geltungsbereich: Trainings- und Spielbetrieb (In- und Outdoor)

im Handball ohne Zuschauer

Angelehnt an: DHB Positionspapier "Return-to-play im Amateursport (Stufe 7)"



## Folgende Regelungen sind zu beachten:

- Trainer/innen und Übungsleiter/innen sowie Sportler/innen beziehungsweise deren Erziehungsberechtigte wurden über die Hygienebestimmungen des Vereins unterwiesen und bestätigen dies durch ihre Unterschrift.
- Jeder Teilnehmer versichert, nur dann am Sportbetrieb teilzunehmen, wenn bei ihm/ihr keine gesundheitlichen Einschränkungen oder Krankheitssymptome vorliegen sowie für mindestens zwei Wochen kein Kontakt zu einer infizierten Person stattgefunden hat.
- Fahrgemeinschaften mit Trainer/innen oder Trainingspartner/ innen zum und vom Training sind zu vermeiden und nur im Ausnahmefall unter Verwendung einer Mund-Nasen-Schutzmaske zulässig.
- Die Anwesenheit muss von Trainer/in oder Übungsleiter/in bei jeder Einheit dokumentiert werden.
- Der Trainings- und Wettkampbetrieb ist in vollem Umfang und ohne Einschränkungen möglich. Auf Zuschauer wird bis auf Weiteres verzichtet. Eltern sollten ihre Kinder nur bis zur Halle begleiten und außerhalb zum Abholen warten.
- Abseits des Sportbetriebes ist, wo immer möglich ein **Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen Personen** einzuhalten. Für Besprechungen sind ggf. angrenzende freie Räumlichkeiten zu nutzen (alternativ im Außenbereich).
- Einhaltung der Desinfektions- und Hygieneregeln
  - Vor und nach dem Training sollten entsprechende Hygienemaßnamen durchgeführt werden → Hand- und Flächendesinfektionsmittel werden vom Trainer bereitgestellt.
  - o Die Sportler/Innen nutzen, sofern möglich, ihre **eigenen Trainingsmaterialien**, wobei sich diese auf das Nötigste beschränken sollten.
  - o Auf vermeidbare Körperkontakte z.B. Handschütteln, Abklatschen usw. ist zu verzichten.
  - Utensilien wie Markierungshütchen werden vor und nach der Trainingseinheit desinfiziert.
  - Bei Übungen mit Ball und Partner ist die Balloberfläche vor, während und nach dem Training regelmäßig zu desinfizieren
  - o Ein Trainingsleibchen darf je Einheit ausschließlich von einem Spieler getragen werden und ist nach jeder Einheit zu waschen.
  - o Das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes vor und nach der Trainingseinheit wird empfohlen.
  - Während der Einheit wird das Tragen von Schweißbändern zur Entfernung von Schweiß sowie unter Umständen von Mund-Nasen-Schutzmasken empfohlen.
  - o Im Spielbetrieb ist der Platz auf den Mannschaftsbänken größtmöglich zu wählen. Die Mannschaftsbänke sind nach Nutzung zu desinfizieren.
  - o Während des Spielbetriebs wird allen Beteiligten (Schiedsrichter, Zeitnehmer, usw.) Hand- und Flächendesinfektionsmittel zur Verfügung gestellt (ggf. Zuhilfenahme von Einweghandschuhen).
- Sofern vorhanden, sind bestehend Lüftungsmöglichkeiten zu nutzen.
- Umkleidekabinen und Duschen dürfen unter Beachtung der Abstandsregelungen genutzt werden. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen sowie die Verweildauer in den Umkleidekabinen ist zu minimieren: Je Kabine sind 4 Personen, davon 2 Personen in der Dusche, zur selben Zeit zugelassen. Die Toilettennutzung erfolgt ebenfalls unter Beachtung der Hygiene- und Abstandsregeln.
- Im Verdachtsfall bzw. bei einer Ansteckung eines Gruppenmitglieds an COVID-19 muss der Trainingsbetrieb unverzüglich eingestellt und der Vereinsvorstand informiert werden.

Gez. Der Vorstand <u>Stand</u>: 20.08.2020